Zeitschrift: Collage : Zeitschrift für Raumentwicklung = périodique du développement territorial = periodico di sviluppo territoriale

Herausgeber: Fédération suisse des urbanistes = Fachverband Schweizer Raumplaner

Band: - (1996)

Heft: 1

Artikel: Von der Teilung zur Integration?

Autor: Beiner, Heinz

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-957455

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

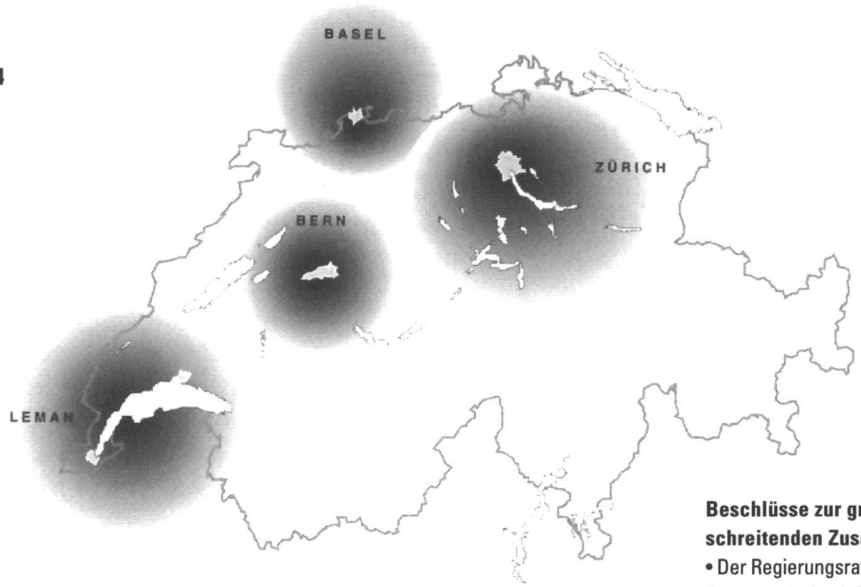
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Von der Teilung zur Integration?

oder führt grenzüberschreitende Planung und Zusammenarbeit letztendlich gar zur Auflösung der Schweiz?



Die Schweiz des 21. Jahrhunderts wird metropolitane Züge tragen. Die enorme Expansion der Agglomerationen führt zu einer Verschmelzung mehrheitlich zusammenhängender Wirtschaftsräume mit einem oder zwei grösseren Kernen und verschiedenen kleineren Zentren: in der Westschweiz im Bassin Lémanique, im Mittelland um Bern, in der Nordwestschweiz um Basel und in der Nordostschweiz um Zürich. Die Räume Genf und Basel entwickeln sich grenzüberschreitend. Eine ähnliche Entwicklung weist auch das Südtessin auf, das Hauptzentrum des übergeordneten Wirtschaftsraums liegt jedoch im benachbarten Italien.

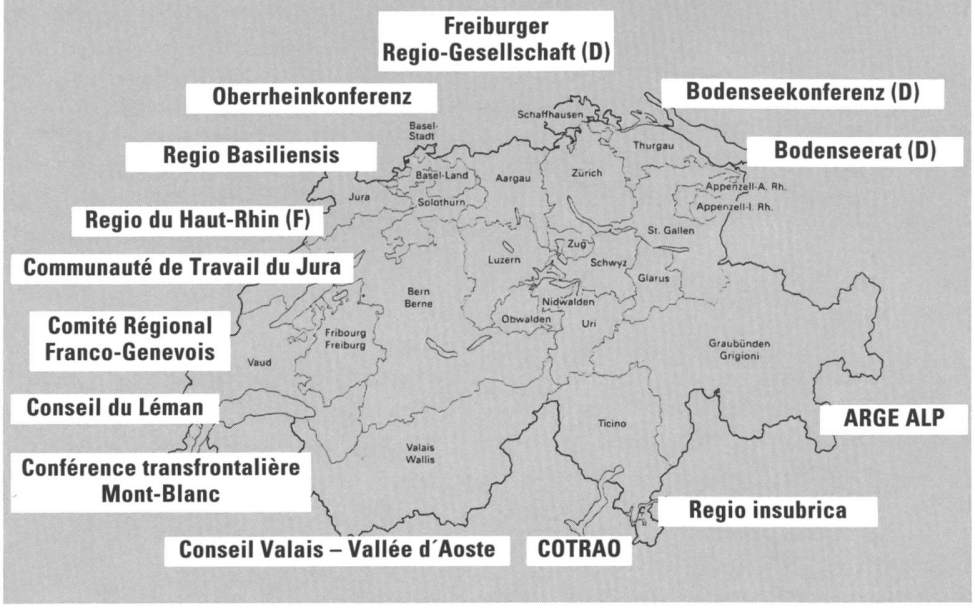
Quelle: Bau- und Immobilienmarkt Schweiz, Monitoring 1996 (Wüest & Partner, Zürich)

Beschlüsse zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit:

- Der Regierungsrat sucht aktiv die Partnerschaft mit Bund, Nachbarkantonen und dem benachbarten Ausland, insbesondere in Gebieten und Bereichen mit grossem Bedarf an grenzüberschreitender Zusammenarbeit.
- Die gemeinsamen Vorstellungen in diesen Grenzgebieten sind so zu planen, **als ob keine Grenze existieren würde.**

Quelle: Richtplan-Entwurf Kanton Aargau, 1995

Heinz Beiner, Siedlungsplaner HTL/BVS/BSP, Planpartner AG Zürich

Wer Fragen zum Thema "Grenzüberschreitende Zusammenarbeit" hat, kann sich bei Frau Mireille Gasser, Leiterin der Informations- und Koordinationsstelle des Bundes für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA, informieren: Tel. 031–322 30 14, Fax 031–322 78 66.

Grenzüberschreitende Institutionen: